

Müllejecke feierten ihr närrisches Jubiläum

URDENBACH (lers) Viel jecke Prominenz beim Jubiläumsempfang anlässlich 8 X 11 Jahre Urdenbacher Müllejecke. Von 11.11 Uhr bis in den späten Nachmittag wurde in der proppenvollen „guten Stube“ des Gasthauses „Alt Urdenbach“ gefeiert. Vorsitzender Horst Gatzken konnte dazu über 30 befreundete Winterbrauchtumsvereine, so auch als nächste Nachbarn die PMJ aus der Paulsmühle begrüßen. Über die wechselvolle Geschichte der Müllejecke, des ältesten Karnevalsvereins im Düsseldorfer Süden, berichteten die Mitglieder Jörg Haack, Monika Bongers-Hagen und Gisela Berner in humorvollen Reimen auf Odebacher Platt.

Der Ehrenpräsident des CC Düsseldorf Engelbert Oxenfort hatte als Schirmherr dieses Jubiläums, die siebenjährige Stella aus der Riege „Pänz in de Bütt“ mitgebracht, die unter dem begeisterten Jubel der

Gäste und Gastgeber ihr Lied vom Düsseldorfer Känguru rockte. Zur weiteren Unterhaltung traten die Leverkusener Tanzteufel, die Baumberger „Hippegarde“ und die Monheimer Männergruppe „Kinn Wiewer“ mit Prinzenpaar auf.

Mit dabei auch die quirlige „Räb-belche“-Tanzgarde aus Holthausen und die „KG Düsseldorfer Originale“ mit ihrem Kinder-Prinzenpaar Torben und Christine. Das „Altrhein Trio“ hatte Büttenredner Manfred Klostermann mitgebracht, der in einer viel bejubelten Rede ein „Ech möht so jähn eemol Weibbischofsinn“ vortrug. Mit großer Herzlichkeit und noch größerer Begeisterung wurde gegen 14.40 Uhr das Düsseldorfer Prinzenpaar Thomas II und Venetia Anke empfangen, bevor dann endgültig die „Ritter von dr Ritterstoß“ den Tonangaben und zum Schunkeln und Singen einluden.



Kinderprinzenclub Düsseldorfer Originale brachte neben dem **Kinderprinzenpaar** Torben I. und Venezia Christine (re.) eine fetzige **Tanzgarde** mit.

RP-FOTO: VAM